Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	GB 1 Stadtentwicklung, Bauen und Mobilität
	Ressort / Stadtbetrieb	Geschäftsbereichsbüro 100
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Wolfgang Eichner +49 202 563 5451 +49 202 563 8049 wolfgang.eichner@stadt.wuppertal.de
	Datum:	28.05.2025
	Drucks.-Nr.:	**VO/0616/25/1-A** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
18.06.2025	**BV Elberfeld**	**Entgegennahme o. B.**

Sachstand Toilettenanlagen in Elberfeld - Antwort der Verwaltung

Grund der Vorlage

Große Anfrage der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.05.2025, Drucksache Nr. VO/0616/25.

Beschlussvorschlag

Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Unterschrift

Ohrndorf

Begründung

Frage 1:
Wie ist der Sachstand zur Renovierung der Anlage am Laurentiusplatz?

Antwort zu Frage 1:

Zuerst wird ein Standortkonzept erstellt. Auf die Anlage am Laurentiusplatz wird in dem Bericht der Verwaltung – Drucksache Nr. VO/0505/25 - eingegangen. Darin ist zur Toilette am Laurentiusplatz Folgendes ausgeführt:

„Die denkmalgeschützten Toiletten in den Gebäuden am Laurentiusplatz ….sollen geschlossen werden, da diese derzeit nicht barrierefrei sind und eine denkmalgeschützte

barrierefreie Sanierung mit sehr hohen Kosten verbunden wäre. Als Ersatz soll eine Modulanlage an anderer Stelle auf dem Laurentiusplatz empfohlen werden.“

Frage 2:
Inwieweit werden aktuell Gespräche mit potentiellen Betreibern weiterer Anlagen z.B. im Bereich Neumarkt geführt?

Antwort zu Frage 2:
Erst mit Erstellung eines Betreiberkonzeptes nach Zustimmung der Standorte durch die politischen Gremien können Gespräche mit potentiellen Betreibern geführt werden. Bereits jetzt führt die Verwaltung eine Markterkundung zu möglichen Betreibern durch.

Frage 3:
Wie ist hierzu der Ergebnisstand?

Antwort zu Frage 3:
Bislang liegen keine Ergebnisse vor, siehe hierzu auch Antwort zu Frage 2.

Frage 4:
Woran scheitert bisher die Umsetzung neuer Anlagen?

Antwort zu Frage 4:
Die Umsetzung neuer Anlagen kann erst mit einem von den politischen Gremien beschlossenen Standortkonzept erfolgen. Außerdem sind derzeit für neue Anlagen nicht die erforderlichen finanziellen Mittel vorhanden. Für die Bewirtschaftung der Toiletten stehen in 2025 insgesamt rund 360.000 Euro zur Verfügung, die größtenteils durch die sehr veralteten Bestandsanlagen gebunden sind. Hinzu kommt die Beseitigung und Finanzierung umfangreicher Vandalismusschäden.

Frage 5:
Inwieweit ist in absehbarer Zeit mit einer Umsetzung zu rechnen?

Antwort zu Frage 5:
Das Standortkonzept soll Anfang 2026 in die politischen Gremien eingebracht werden. Danach wird das Betreiberkonzept erstellt. Erst danach kann die Umsetzung erfolgen.

Frage 6:
Werden weiterhin Versuche unternommen, um die 24/7-Nutzbarkeit der Toilettenlage im HBF zu erreichen?

Antwort zu Frage 6:
Die Toilettenanlage im HBF ist laut Internetseite des privaten Anbieters täglich von 6 – 22 Uhr geöffnet. Die Verwaltung wird eine entsprechende Anfrage an den Anbieter richten.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

Auswirkungen, bitte Auswahl treffen:

Neutral / keine Auswirkung

Begründung: Antwort auf eine Große Anfrage